

# Protokoll der FAKO-Spielleitersitzung

07-04-08 19.30 Uhr im Rest. Murmatt AAL in Luzern

## FAKO Vorstand

Anwesend: R. Bucher U. Reiner  
A. Duss St. Peter  
M. Friedlos St. Lischer  
T. Steiner

Entschuldigt: P. Wyss

“Unentschuldigt“: P. Leu

## 1. Begrüßung

Der Präsi begrüsst die anwesenden Vereinsvertreter zur diesjährigen Spielleitersitzung im AAL. Er dankt den Liga-Verantwortlichen und den Spieltagleitern für die geleistete Arbeit bei den vergangenen Feld- und Hallenmeisterschaften.

Er ruft die Vereine einmal mehr auf, die die Möglichkeit haben, wieder einmal einen Spieltag im Feld oder in der Halle zu übernehmen. Die Meisterschaftsdaten sind ja bereits für die kommende Hallen sowie Feldsaison bekannt.

Er stellt das neue Logo der FAKO Region Innerschweiz vor. Bis auf die Homepage sind alle offiziellen Formulare bereits mit dem neuen Logo versehen.

Herzliche Gratulation an FBR Amsteg für den Aufstieg (Halle) in die 1.Liga. Der TSV Luzern ist im Feld und in der Halle in die 2.Liga abgestiegen.

## 2. Rückblick Feldmeisterschaft 2007

Die Feldmeisterschaften der 2.+ 3.Liga 2007 verlief sehr gut. Es steigt keine Mannschaft aus unserer Zone in die 1.Liga auf.

Auch die Ligaverantwortlichen rufen wiederum die Mannschaften auf die an den Meisterschaften teilnehmen, wenn immer es geht ihre Plätze für die Meisterschaften zur Verfügung zu stellen.

Die Senioren trugen ihre Meisterschaft wie gewohnt an ihren Trainingsabenden durch. Nach spannenden Spielen ging man jeweils in den gemütlichen Teil über. Die Schlussrunde in Hochdorf war eine voller Erfolg. Die Meisterschaftsranglisten stehen im Internet.

## 3. Hallenmeisterschaft 2007/2008

Noch kurz vor Meisterschaftsbeginn wurde mit Absprache der Beteiligten der Spielmodus der Nationalliga übernommen. Es wurde neu auf zwei Gewinnsätze auf 11 Punkte (max 15 Pt.) gespielt. Ein grosser Dank an die Veranstalter, konnte ja niemand voraussehen wie lange die einzelnen Spieltage dauern. Fazit der Meisterschaft, im Grossen und Ganzen wurden die Spieltage nicht wesentlich länger als in der letzten Hallenmeisterschaft. Dieser Spielmodus tut dem Faustballsport nur gut. Es braucht bei jedem Spiel einen Sieger und dementsprechend wird auch mit Einsatz und Emotionen gespielt.

Es drängen sich keine Änderungen oder Ergänzungen für die nächste Hallensaison auf. Grundsätzlich wäre es auch hier schön, wenn die Meisterschaft von mehreren Vereinen getragen würde.

#### 4. Internet-Auftritt

Die Homepage bekommt in nächster Zeit auch noch das neue Faustball-Logo. Das Eintragen der Meisterschaftsresultate durch die Veranstalter hat vom Internet her nicht immer optimal funktioniert. Wird von Tony überarbeitet. Es wird nach einer neuen Plattform für die Vergabe der Hallen und Spielfelder gesucht, sodass jeder Veranstalter sich über die noch freien Daten jederzeit orientieren kann.

Die neuen Spielberichte (Excel) werden noch vor der Feldmeisterschaft in Netz gestellt. Die Spielberichte müssen neu für jedes Spiel ausgefüllt werden.

#### 5. Feldmeisterschaft 2007

Die Feldmeisterschaft wird jetzt auch auf zwei Gewinnsätze auf 11 Punkte (max 15 Pt.) gespielt. In der 2.Liga sind alle Felder vergeben. Bei der 3.Liga ist noch ein Spieltag offen. Die Ligaverantwortlichen sind mit möglichem Veranstalter in Kontakt.

Die Senioren spielen wiederum viermal unter der Woche ihre Meisterschaft mit dem Schlusspielabend auf der Arena in Hochdorf. Reglementsanpassungen siehe im Internet !!

Die Jugendmannschaften bestreiten ihre Meisterschaft wiederum gemeinsam mit der Zone D.

Neu ist, dass der Veranstalter die Meldung über die Durchführung des Spieltages selber ins Internet stellen muss. Die Ligaverantwortlichen werden die Veranstalter zur gegebenen Zeit orientieren.

Die definitiven Spielpläne sind baldmöglichst auf dem Internet abrufbar.

#### 6. Hallenmeisterschaft 2008/09

Die Meisterschaft ist in Vorbereitung. Es sind praktisch alle Hallen vergeben. Die Auf- und Absteiger sind bekannt. Die Spielpläne können erstellt werden. Meldet euch auch hier, wenn ihr noch freie Hallen der Meisterschaft zur Verfügung stellen könnt.

Bei der Seniorenmeisterschaft ist auch alles klar. Stefan versucht noch Seniorenmannschaften (Kleinhalle) aus der Innerschweiz zu finden. Sodass auch da eine Meisterschaft ausgetragen werden kann. Die Senioren (Kleinhalle) tragen ihre Meisterschaft wiederum an ihren Trainingsabenden aus. Der Schlusspieltag wird am Samstag gespielt.

#### 7. Innerschweizer CUP 2008

An diesem Cup nehmen diesmal wieder 9 Mannschaften teil. Es wird ein Achtelfinalspiel ausgetragen. **TSV Rotkreuz Sen : Satus Luzern 2.Liga**. Die erstgenannte Mannschaft hat Heimrecht. Das Cup-Reglement steht im Internet. Der Cup wird auf 4-Gewinnsätze (auf 11 Pt. max.15 Pt.) gespielt.

Auslosung der Viertel-Finals      Spieldaten    26. Mai – 06. Juni 2008

FBT Amsteg 1    3.Liga	-	TSV Luzern    Sen
<b>Sieger 1/8-Final</b>	-	FBR Wollerau    2.Liga
STV Kriens    3.Liga	-	FBT Amsteg 2    3.Liga
STV Escholzmatt    3.Liga	-	FBT Amsteg    Damen

Die Resultate des Innerschweizer-Cup 08, sowie die weiteren Paarungen sind jeweils im Internet abrufbar. Die Cup-Resultate sind umgehend an Rolf Bucher zu melden.

## 8. Jugendbewegung

Stefan Peter vermeldet, dass im Sommer nur Altendorf und Hochdorf U-Mannschaften im Meisterschaftsbetrieb haben. Altendorf bestreitet die erste Feldmeisterschaft mit einer U15 Mannschaft. Hochdorf hat eine U10 und eine U15 Mannschaft in Spielbetrieb.

Die U-Mannschaften spielen ihre Feld-Meisterschaft wiederum mit der Zone D.

## 9. Schiedsrichterwesen

Auch die diesjährigen Schiri-Prüflinge haben wiederum die Möglichkeit eine praktische Prüfung abzulegen. Das Seetaler-Most Turnier in Hochdorf bietet unserem Schiri-Obmann einmal mehr die Möglichkeit, das ganze Turnier (Sa + So) mit den „Schiri-Lehrlingen“ zu leiten.

Interessenten für die nationale Schiedsrichterprüfung müssen sich bis Ende April beim Schiri-Obmann (Peter Leu) melden. Die aktuelle Schiri-Liste wird auch ins Internet gestellt

## 10. Kasse

Der Präsi überbringt den guten Nachrichten vom Kassier, dass alles in der besten Ordnung ist. Das Vermögen ist etwas zurückgegangen. Es wurde mehr Geld für unsere Jugend ausgegeben. Es drängen sich aber keine Veränderungen bei den Startgeldern auf.

## 11. Verschiedenes

Der Präsi prüft, ob die Feldmeisterschaft, analog der Halle, mit der Zone D ausgetragen werden könnte. Da wir immer knapp Mannschaften für zwei Ligen in unserer Zone haben.

Der StarTV Sender sendet ab Mai Faustballmeisterschaftsspiele von der Nationalliga. Details zu den Spielen und Daten siehe unter [www.swissfaustball.ch](http://www.swissfaustball.ch).

Verschiedenen Vorstandsmitgliedern konnte Rolf ein Jubiläums-Präsent überreichen. Peter Leu 15 Jahre, Stefi Peter 5 Jahre und Urs Reiner ebenfalls 5 Jahre Vorstandstätigkeit. Die Versammlung dankt den Jubilaren mit Applaus für ihre Arbeit im Vorstand.

***Die FAKO INS wünscht allen Faustballern eine spannende und unfallfreie Saison 08.***

Präsenzliste dieser Spielleitersitzung ist beim Präsi

Sitzungsschluss 21.10 Uhr

Protokollführer



Alois Duss